

2K EP-GRUNDIERUNG 50 (3:1)

- FERTIGTON GRAU (CA. RAL 7032), MIX / Binder

Beschreibung:

Hochbeständige 2K Epoxidharz-Grundierung mit aktivem Korrosionsschutz (Zinkphosphat) und ausgezeichneter Haftung, auch auf kritischen Untergründen, u. a. Stahl, verzinkten Untergründen, Aluminium, GFK, sowie mineralische Untergründe (Beton). Mit höchster chemischer und mechanischer Beständigkeit. Auch einsetzbar als Haftvermittler und Grundierfüller. Universell überlackierbar mit 1K-/2K-Lacken. Auch geeignet für den Auftrag mit Rolle/Pinsel. Optimal geeignet für Nass-in-Nass Verarbeitung mit PROSOL PUR- und EP-Decklacken.

Nass-in-Nass Verarbeitung:

Hierbei empfehlen wir eine Abluftzeit von mindestens 2 Stunden bei ca. 60 my Schichtstärke, ohne Zwischenschliff, vor dem Decklackauftrag, bis zu einer Abluftzeit von längstens 24 Stunden bei höheren Schichtstärken, ohne Zwischenschliff, vor dem Decklackauftrag. (Die Abluftzeit ist Abhängig von Schichtstärke und Auftragsverfahren).
 Praxisanwendung bei Industrielackierungen mit 60-80 my Schichtstärke: I.d.R. wird am späten Nachmittag grundiert und am nächsten Tag in der Früh der Decklack lackiert, ohne Zwischenschliff.

Geeignet als Grundierung auch bei Chemikalienschutz- und Unterwasseranstrichen. In Verbindung mit PROSOL 2K PUR-Decklacken auch für den Einsatz bei Meeresatmosphäre (Küstennahe Regionen) geeignet.

Hinweise:

Nach Trocknung länger als 24h ist ein Zwischenschliff erforderlich!

Anwendung:

Zum Schutz von Stahlkonstruktionen aller Art, landwirtschaftlichen Geräten, Baumaschinen, Schienenfahrzeugen, Industrie- und Nutzfahrzeugen. Zum Schutz von verzinkten Blechen und Aluminium.

	Eisen/Stahl (FE)	Verzinkter Stahl (ZN)	Aluminium (AL)	Mineralischer Untergrund (Beton)
VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS	 P220-P280	 PROSOL Reiniger Antisilikon	 PROSOL Reiniger Antisilikon	Staubfrei und trocken
	 PROSOL Reiniger Antisilikon	 P220-P280	 P220-P280	
		 PROSOL Reiniger Antisilikon	 PROSOL Reiniger Antisilikon	

Untergrundvorbehandlung:

Untergrund schleifen und reinigen.
 Mineralische Untergründe müssen staubfrei und trocken sein.

Besondere Hinweise:

Nur für die professionelle Anwendung bestimmt.

Untergründe:	Stahl, Eisen, verzinkter Stahl, Aluminium, GFK, mineralische Untergründe (Beton)					
Typ:	2K Epoxy - polyamidoamin					
Glanzgrad:	Seidenmatt bis halbgläzend					
Lieferviskosität:	Thixotrop					
Dichte der Komponente A:	1,499–1,685 kg/l					
Trockensubstanz in der gelieferten Form:	Volumenanteil: 48 % Gewichtsanteil: 78 %					
VOC:	2004/42/IIIB(c)(540)530 / VOC bereit für den Einsatz (g/l) = max 530					
Theoretische Ergiebigkeit:	6–7 m ² /l					
Farbton:	Grau (ca. RAL 7032) und Mix					
 Mischungsverhältnis nach Volumen (Lack:Härter + Verd.)	3:1 + 15 - 25 % PROSOL Härter für 2K EP-Lacke PROSOL Verdünnung für 2K EP-Lacke					
 Mischungsverhältnis nach Gewicht (Lack:Härter + Verd.)	5:1 + 15 - 25 % PROSOL Härter für 2K EP-Lacke PROSOL Verdünnung für 2K EP-Lacke					
 Topfzeit der Mischung bei 20 °C	8 Std.					
 Spritzviskosität DIN 53211 Φ 4 mm / 20 °C	39 - 41 Sek					
 Auftragsverfahren Fließbecher / HVLP	Druck (bar):	Düse (mm):	Spritzgänge			
	2,0 – 3,0	1,5 – 1,7	2x (60-80 μ m)			
 Ablüfzeit	Zwischen den Schichten: 10 Min / 20 °C					
 Trocknungszeit	Objekttemp:	Staubtrocken:	Griffest:	Montagefest:	Schleifbar:	Überlackierbar
	20°C	8 Min.	45-60 Min.	24 Std.	24 Std.	24 Std.
	60°C	-	-	30 Min.		
	Infrarot-Trocknung: 8-12 Min. / Distanz zum Objekt: 70-80 cm					
 Airless/Airmix	Verdünnung: 0–5 % Düse (mm): 0,23–0,33 / Druck (bar): 80-200 Bar					
 Auftrag mit Pinsel/Rolle	Verdünnung ist nicht notwendig					
 Zusätze	keine					
 Haltbarkeit / Lagerung	In verschlossenem Originalgebilde: Fertigton grau – mind. 35 Monate Binder – mind. 35 Monate					
Verarbeitungsbedingungen	Ab + 10°C und bis 80% rel. Luftfeuchte, Für ausreichend Zu- und Abluft sorgen.					
Reinigung der Werkzeuge	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Verdünnung reinigen.					
Entsorgung	Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss ggf. der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.					

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für ein konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte und ähnliches dienen lediglich der allgemeinen Information. Sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikationen) dar. Etwaige Schutzrechte, sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.